

# Ostern 1930

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 16

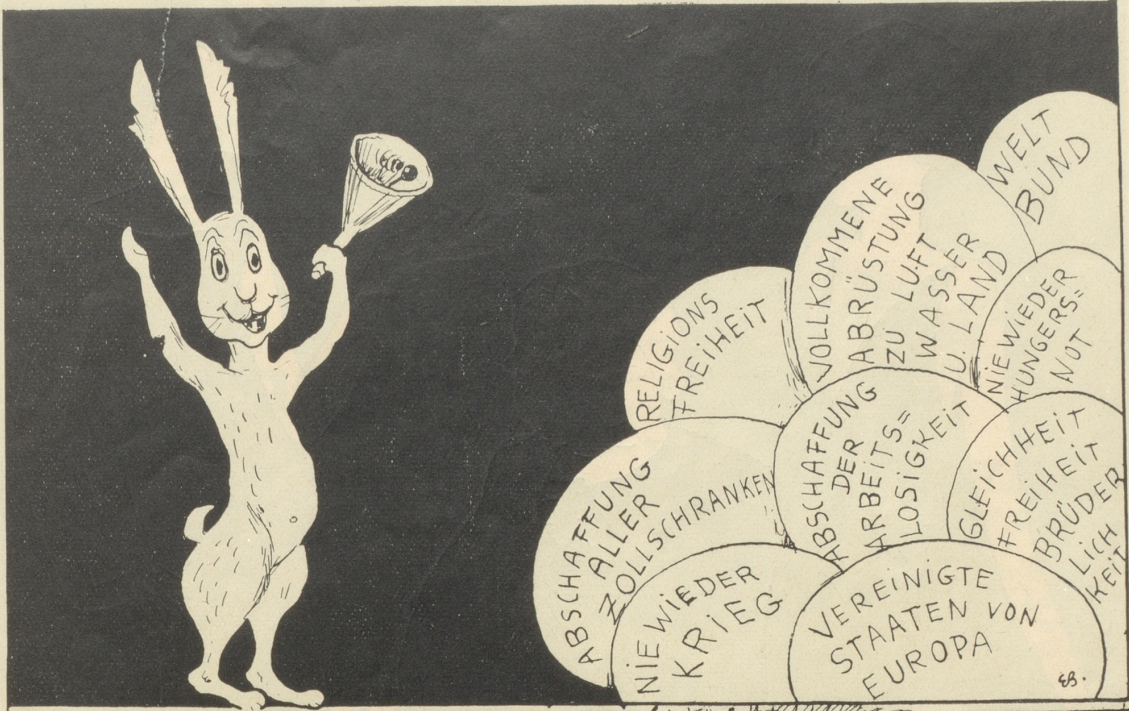
PDF erstellt am: **03.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Osterhase: „Ich habe der Welt für 1930 ihrer Kultur entsprechende Eier fabriziert.“  
 Mars: „Glänzend! Ich will sie ihrer Gefinnung entsprechend ausbrüten!“

„Was wünschen Sie zum Abendbrot?“  
 fragte der Gefängnisdirektor den armen  
 Sünder, der morgen früh am Galgen ster-

ben sollte. „Sie dürfen essen und trinken  
 was und wieviel Sie wollen.“

„Schade!“ sagte der Deliquent. „Schade!  
 Wenn Sie mich das drei Monate früher  
 gefragt hätten, wär' der ganze Raubmord  
 nicht passiert!“

nur noch eine einzige pro Tag.“ — „Nur  
 eine einzige, warum?“ — „Um Dir das  
 Rauchen ein bisschen abzugewöhnen...“

**Kirsch-Dettling**

garantiert reingebrenntes Qualitätskirschwasser  
 Arnold Dettling, Brunnen  
 Gegründet 1867

\*  
 „Rannst Du mir nicht eine Zigarette  
 geben?“ — „Bedauere; ich kaufe mir jetzt

**Bei jedem Zug**

Des Rauchers spielt sich in der **Kobler-Pfeife** ein  
 physikalischer Vorgang ab, wie er bei keiner ein-  
 zigen der vielen tausend Systempfeifen zu finden ist.  
 Begeisterte Anerkennungen. Preis Fr. 13.50 in allen  
 einschl. Geschäften. Wo nicht: Kobler & Co., Zürich 6.